

Weiterbildungsangebote 2024
CAS-, DAS-, MAS-Programme





**Lernen ist
wie Rudern
gegen den Strom.
Sobald man aufhört,
treibt man zurück.**



Benjamin Britten, 1976

Copyright: Pädagogische Hochschule FHNW

Die Angaben in dieser Broschüre haben informativen Charakter und keine rechtliche Verbindlichkeit. Änderungen und Preisanpassungen bleiben vorbehalten.

Diese Broschüre wurde automatisiert durch Software gesetzt. Dies erlaubt es, immer die aktuellsten Informationen abzudrucken. Durch die automatisierte Produktion ist es möglich, dass es ungünstige Zeilenumbrüche oder von der Software falsch getrennte Wörter gibt. Besten Dank für Ihr Verständnis.

PDF erstellt am: xx.06.2022, 14:00 Uhr

Weiterbildung für Bettina Muster



Prof. Dr. Adrian
Baumgartner, Leiter
Institut Weiterbildung

Sehr geehrte(r)

Es freut mich, Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Weiterbildungsbroschüre zustellen zu können.

Wir möchten Ihren individuellen Bedürfnissen und Interessen ebenso Rechnung tragen wie aktuellen Entwicklungen im Schulfeld.

So haben wir etwa die Jahresreihe «Im Fokus» dem Thema kompetenzorientiertes Beurteilen gewidmet. Sie finden dazu vielseitige Tagungs- und Kursangebote, die sowohl das fachliche wie das überfachliche Beurteilen in den Blick nehmen. Ein weiteres Thema ist ausserschulisches Lernen, wo z. B. der neue CAS Ausserschulische Lernorte das Potenzial von Bildungsprozessen jenseits des Klassenzimmers auslotet. Werfen Sie doch in diesem Zusammenhang auch einen Blick in unser Web-Portal www.lernorte-nordwestschweiz.ch. Hier finden Sie zahlreiche Vorschläge für Exkursionen verbunden mit didaktischen Hinweisen.

Nahe am Puls der Zeit bleiben wir schliesslich mit Angeboten und Beratungen rund um die digitale Transformation in Schule und Bildung. Vorteile der Digitalisierung nutzen wir dabei gezielt auch in unseren Kursformaten. Bereits heute finden rund 30 % aller Kurse im Online- oder Blended-Format statt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, , viel Freude beim Entdecken unserer Angebote.

Prof. Dr. Adrian Baumgartner
Leiter Institut Weiterbildung und Beratung



Beständigkeit und Wandel

Sehr geehrte(r)

Beständigkeit und Wandel sind zwei verschiedene und doch sich ergänzende Grundprinzipien. Beide gilt es bewusst zu pflegen.

In Ihrem Berufsalltag stellen Sie sich auf neue Gegebenheiten und Situationen ein. Sie nehmen die tägliche Herausforderung an, Ihren Unterricht bzw. Ihre Schule vielfältig zu gestalten. Und immer wieder sind Sie gefordert, zusammen mit den Schülerinnen bzw. Schülern, den Eltern und weiteren an der Schule Beteiligten neue Formen des Miteinanders zu finden. Sie stossen Entwicklungen an und begleiten deren Umsetzung in den Schulalltag – immer mit Blick auf das Ganze und das Wohl der beteiligten Menschen.

Neues anzugehen verlangt aber auch nach bewussten Entscheiden, Bewährtes zu benennen und zu pflegen. Das Bewährte stützt sich auf Erfahrungen und Situationen ab, die als positiv erlebt wurden. Es vermittelt allen Beteiligten Sicherheit und gibt Orientierung. Gerade in Zeiten des Wandels ist die Gewissheit, dass sich nicht alles verändern wird, zentral.

Als Lehrperson oder Schulleitung tragen Sie wesentlich zur Wahrung dieses Gleichgewichts von Wandel und Beständigkeit bei. Eine neugierige Haltung in Bezug auf Herausforderungen unterstützt einerseits die Weiterentwicklung. Andererseits trägt das Bewusstsein um vorhandene Stärken, um liebgewonnene Routinen oder um beständige Werte zur höheren Resilienz in anspruchsvollen Situationen bei. Die Aus- und Weiterbildungsangebote des Instituts Weiterbildung und Beratung der PH FHNW bieten Ihnen professionelle Unterstützung bei der Entwicklung Ihrer individuellen Kompetenzen und zur Pflege der Balance zwischen Beständigkeit und Wandel.

Für Ihren grossen Einsatz zu Gunsten der Aargauer Volksschule danke ich Ihnen, herzlich.

Regierungsrat Alex Hürzeler

Vorsteher des Departements Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau



Neugierde – die Lust auf Veränderung

Nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise, mag lähmender Gewöhnung sich entrafen»
Hermann Hesse

Sehr geehrte

Hesses Gedicht handelt von Wandel, von Veränderung und Beständigkeit. Das letzte Schuljahr war für alle eine grosse Herausforderung. Wir haben Dinge erlebt und Dinge umgesetzt, die wir uns vor zwei Jahren nie vorgestellt hätten. Langsam finden wir zu dem zurück, was wir Normalität nennen. Wir schätzen es, den Alltag wieder so zu gestalten, wie wir ihn gewohnt waren. Doch diese zwei Jahre haben uns auch viel gelehrt. Wir haben wohl alle digitale Fortschritte gemacht. Sie haben Videokonferenzen durchgeführt und digitale Sequenzen in der Schule umgesetzt. Neues lernen ist in jeder Krise Notwendigkeit. Es bleibt schlicht nichts Anderes übrig.

Jetzt dürfen wir wieder unsere Freiheiten geniessen. Die menschliche Neugierde ist eine erfolgreiche Eigenschaft, sie hält auch geistig jung. Sie bringt uns dazu, offen zu sein für neue Erfahrungen. Wir wollen mehr wissen, mehr können, dahinter sehen. Wir wollen entdecken. Es ist Gelegenheit, unserer Neugierde nachzugehen. Wir können wieder auswählen, welche Veränderungen wir anstreben, in welche Sache wir uns vertiefen möchten. Neugier erzwingt Flexibilität, fordert uns aber ebenso heraus. Ich danke Ihnen herzlich für Ihren Einsatz für eine gute Schule. Nutzen Sie nun Ihre Lust auf Veränderung, seien Sie neugierig und entdecken eine neue Sicht bei einer der vielen Weiterbildungsmöglichkeiten, die Ihnen offenstehen. Jede neue Erkenntnis ist – mit Hesses Worten – eine kleine Reise.

Regierungsrat Dr. Remo Ankli
Vorsteher des Departements für Bildung und Kultur
des Kantons Solothurn

Sich schnell und sicher für eine Weiterbildung an der Pädagogischen Hochschule anmelden: SWITCH edu-ID

n|w Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz

Studium
Weiterbildung
Forschung und Dienstleistungen
Internationales
Die FHNW

Was ist eine SWITCH edu-ID?

Lebenslanges, hochschulübergreifendes Lernen und Arbeiten

Mit der SWITCH edu-ID erhalten alle Studierenden und alle, die an einer Hochschule tätig oder zu Gast sind eine persönliche Identität. Die edu-ID ist an die Nutzern oder den Nutzern gebunden und kann an allen Hochschulen in der Schweiz für die Authentifizierung verwendet werden.

Vorteile für Benutzende

Bei den Online-Anmeldungen der FHNW werden die aktuellen Daten-schutz- und Sicherheits-Anforderungen berücksichtigt. Die Identifi-kation bei Anmeldungen zu einer Weiterbildung erfolgt daher im Web-auftritt der FHNW über SWITCH. SWITCH ist eine Stiftung, die IT-Dienstleistungen für Schweizer Hochschulen erbringt. Lehrpersonen und Schulleitungen müssen über eine «SWITCH edu-ID» verfügen, wenn sie sich für Weiterbildungsangebote an der Pädagogischen Hoch-schule FHNW anmelden möchten. Dies bedeutet etwas Aufwand, der einmalig bei der Registrierung anfällt, ermöglicht dafür aber dauer-haft einen sicheren Zugang zu verschiedenen Angeboten der Hoch-schulen in der Schweiz.

Wir empfehlen Ihnen, möglichst bald ein solches Konto zu eröffnen. Damit steht einer sicheren und schnellen Anmeldung für Ihre nächs-te Weiterbildung nichts im Weg.

Weitere Informationen zur Registration finden Sie unter:

www.fhnw.ch/wbph-edu-id

Angebote online finden und sich anmelden

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

suchen|finden

Weiterbildung Pädagogik

Weiterbildung Pädagogische Hochschule FHNW

Suchbegriff, Person oder Kursnummer

☒ Anmeldbare Angebote ☐ Alle Angebote ⓘ

Themen, Fächer, Lehrplanbezug: Kein Filter gewählt | Zielgruppen: Kein Filter gewählt | Formate: Kein Filter gewählt | Orte: Kein Filter gewählt

Thematische Kollektionen: Keine Kollektion gewählt

[PDF Liste](#) [PDF mit Details](#)

315 gefundene Angebote

Titel ↕ A-Z	Beginn	Ort	Format	Anmeldung
✓ 6. Math-Science-Night: Wissenschaft erleben - ein Fest für alle Neugierigen	23.9.2022	Solothurn	Tagung	Mehr dazu
✓ 6. Aktivierende Methoden für Politische Bildung	3.9.2022	Multizenz/Online	Kurs, Online/Blended Learning	Anmelden
✓ 6. Aktuelles aus der Theaterpädagogik - Fanfaluca	17.9.2022	Aarau	Kurs	Anmelden

Die detaillierten Beschreibungen der Kurse sind online publiziert. Geben Sie einfach einen Teil des Titels oder die Kursnummer in das Suchfeld ein, um den gewünschten Kurs schnell zu finden. Die praktischen Filterfunktionen zu Thema, Zielgruppe oder Durchführungsort erlauben ebenfalls eine einfache und schnelle Filterung der Kurse. Die Anmeldung für die Weiterbildungsangebote erfolgt ausschliesslich über unsere Online-Anmeldung.

www.fhnw.ch/wbph-kurse

Standort Brugg-Windisch

Fachhochschule Nordwestschweiz Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch
T +41 56 202 71 60

Standort Solothurn

Fachhochschule Nordwestschweiz Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Obere Sternengasse 7
4502 Solothurn
T +41 32 628 67 44
kurse.iwb.ph@fhnw.ch
tagungen.iwb.ph@fhnw.ch

Hinweise zu kantonalen Finanzierungen der Angebote

Lehrpersonen, Pädagogische Fachpersonen sowie Schulleitende der Volksschule in den Kantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn

Für Schulleitungen sowie Lehrpersonen der Aargauer, Basler und Solothurner Volksschule werden die Angebote teilweise von den Kantonen oder Gemeinden subventioniert. Diese Angebote sind einer der folgenden Finanzierungskategorien zugeordnet.

Kategorie A: Die Kosten mit Ausnahme eines eventuellen Kostenanteils Teilnehmende werden vom Kanton getragen.

Kategorie B: (nur Kanton Solothurn): Die Kosten mit Ausnahme eines eventuellen Kostenanteils Teilnehmende werden vom Kanton und von der jeweiligen Gemeinde zu je 50 % getragen. Die Zustimmung der Schulleitung für den Kursbesuch gilt als Kostengutsprache für den Gemeindeanteil.

Kategorie C: Ein Teil der Kosten wird von den Teilnehmenden getragen, der andere Teil vom Kanton Aargau bzw. Solothurn.

Kategorie D: Die Teilnehmenden bezahlen die Kosten selbst. Die Gemeinde bzw. die Schulleitung kann auf Antrag einen Beitrag an die Kosten übernehmen.

Teilnehmende aus anderen Kantonen

Teilnehmende aus anderen Kantonen tragen die Kosten selbst oder bemühen sich selbst um eine allfällige Subventionierung des Arbeitgebers.

Ihre Auswahl für Zielgruppen, Themen und Formate

Besten Dank für die Bestellung Ihrer persönlichen Weiterbildungsbroschüre.

Sie haben bei der Bestellung dieser Broschüre angegeben, dass diese alle Angebote für die folgenden Zielgruppen, Themen und Formate enthalten soll. Die Broschüre wurde individuell gemäss Ihrer Auswahl zusammengestellt.

Zielgruppen

Alle Zielgruppen

Themen

Alle Themen

Formate

– CAS

CAS-, DAS- und MAS- Programme





Urs Oberthaler, Leiter
Zentrum Professionen
im Schulfeld

Sie können sich für eine Leitungs, Unterrichts oder Beratungsfunktion qualifizieren, z. B. als Schulleiterin oder Schulleiter, als Fachlehrerin/Fachlehrer Berufswahlunterricht mit EDK-Anerkennung oder als Berater/Beraterin mit bso-Anerkennung. Mit einem Master of Advanced Studies (MAS), Diploma of Advanced Studies (DAS) oder Certificate of Advanced Studies (CAS) der Pädagogischen Hochschule FHNW weisen Sie aus, dass Sie sich intensiv mit einem spezifischen Thema befassen und theoriegeleitete sowie praxisbezogene Kompetenzen erworben haben. Vielleicht möchten Sie ja zunächst auch nur ein Modul eines Weiterbildungsprogramms absolvieren. Unsere LuPe-Module haben einen verstärkten inhaltlichen Lehrplan bzw. Themenbezug, sind zwar eigenständig aber gleichzeitig mit anderen Angeboten kombinierbar. LuPe-Module lassen sich in der Regel an ein zu einem späteren Zeitpunkt besuchtes CAS-Programm anrechnen. Weitere Informationen zum «System LuPe» finden Sie auf www.fhnw.ch/wbph lupe.

In den Weiterbildungsprogrammen oder Modulen können Sie Ihre alltägliche Berufspraxis in Bezug zu wissenschaftsorientierten Modellen und Konzepten setzen, sich über eine längere Zeit vertieft mit der von Ihnen gewählten Thematik auseinandersetzen und sich mit anderen Teilnehmenden mit ähnlichen Interessen vernetzen. Für welches Angebot entscheiden Sie sich als nächstes?

Urs Oberthaler, Leiter Zentrum Professionen im Schulfeld

CAS Beratungsansätze und integratives Beratungskonzept

Als angehende Beratungsperson müssen Sie eine Vielzahl von Beratungsansätzen kennen, damit Sie entscheiden können, welche Grundsätze in Ihrer Arbeit handlungsleitend sein sollen. Bei einem integrativen Beratungskonzept werden aufgrund von klaren Kriterien Elemente aus verschiedenen Beratungsansätzen kombiniert und zu einem stimmigen Ganzen gefasst. Für die Auswahl sind die Kohärenz, das jeweilige Beratungsfeld sowie persönliche Vorlieben entscheidend.

In diesem CAS-Programm erarbeiten Sie Ihr persönliches Beratungskonzept auf der Grundlage von ausgewählten Themen der Anthropologie, der Erkenntnistheorie und in Auseinandersetzung mit persönlichen Beratungskonzepten, die erfahrene Beraterinnen und Berater präsentieren. Beim Verfassen der Diplomarbeit werden Sie kompetent unterstützt.

Beginn
18.8.2022

Orte
Campus Brugg-Windisch

Auskunft und Beratung
Corina Bernhard
corina.bernhard@fhnw.ch
+41 56 202 80 52

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/wbph-cas-bib

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Lehrpersonen Zyklus 1
- Lehrpersonen Zyklus 2
- Lehrpersonen Zyklus 3
- Lehrpersonen Sek II
- Dozierende an Hochschulen
- Mitarbeiter/innen an Hochschulen
- Schulleiter/innen
- Behördenmitglieder
- Erwachsenen- und Weiterbildner/innen

Themen

- Organisationen verstehen und Menschen beraten
- Beratungsweiterbildung
- Change Management
- Coaching
- Führung und Qualitätsmanagement

CAS Change Management – Organisationsberatung

Die Planung und Steuerung bzw. Begleitung von Veränderungsprozessen in Organisationen sind bereits oder werden ein wichtiger Bestandteil Ihrer beruflichen Tätigkeit. In diesem CAS-Programm können Sie Ihre Kompetenzen erweitern und sich mit grundlegenden Fragen der Prozessgestaltung bei Veränderungsvorhaben auseinandersetzen. Eine zentrale Bedeutung hat dabei das Verständnis für Organisationen und damit auch für die Rolle von Personen in Organisationen.

Parallel zum CAS-Programm steuern oder begleiten Sie einen Veränderungsprozess. Sie werden dabei durch die Programmleitung und in der Gruppenlehrsupervision unterstützt.

Beginn
10.11.2022

Orte
Campus Brugg-Windisch

Auskunft und Beratung
Corina Bernhard
corina.bernhard@fhnw.ch
+41 56 202 80 52

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/wbph-cas-cm

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Behördenmitglieder
- Dozierende an Hochschulen
- Erwachsenen- und Weiterbildner/innen
- Führungskoaches
- Mitarbeiter/innen an Hochschulen
- Schulleiter/innen
- Supervisor/innen

Themen

- Coaching
- Change Management
- Führung und Qualitätsmanagement

CAS Führungcoaching – Settings der Einzelberatung

Führen ist eine anspruchsvolle und komplexe Tätigkeit. Führungspersonen sind oft mit der Frage nach anerkannten Führungsprinzipien und deren Umsetzung in konkreten Situationen konfrontiert. Diese Auseinandersetzung kann ein Anlass für Führungcoaching sein. Weitere Themen: Neu in der Führung; aus dem Team in die Führung; Schwierigkeiten und Konflikte im Team; Umgang mit Krisen; anspruchsvolle Mitarbeitendengespräche. In diesem Zusammenhang stellt sich auch die Frage der Online-Beratung: Wann und in welchen Situationen ist sie angezeigt?

In diesem CAS-Programm setzen Sie sich eingehend mit Führungskonzepten, dem Vorgehen und der Beratung bei Veränderungsvorhaben, mit Beratung in Krisensituationen und mit den Prinzipien der Online-Beratung auseinander. Sie werden befähigt, auch anspruchsvollere Settings in Ihrer Beratungspraxis erfolgreich zu bewältigen.

Wichtige Information

Die Inhalte dieses CAS-Programms werden in das Weiterbildungsprogramm des DAS Integrative Beratung: Supervision, Coaching und Change Management überführt. Eine Anmeldung ist im Moment nicht möglich.

Beginn
laufend

Orte
Campus Brugg-Windisch

Auskunft und Beratung
Corina Bernhard
corina.bernhard@fhnw.ch
+41 56 202 80 52

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/de/weiterbildung/paedagogik/nach-format/programme/angebote/cas-fuehrungcoaching-settings-der-einzelberatung

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Behördenmitglieder
- Dozierende an Hochschulen
- Führungcoaches
- Schulleiter/innen

Themen

- Coaching
- Führung und Qualitätsmanagement

CAS Grundlagen der Einzelberatung

Tipps zu geben aufgrund eines Bauchgefühls genügt Ihnen nicht mehr. Sie wollen lernen, wie Sie Beratungssituationen professionell gestalten können. Im CAS-Programm «Grundlagen der Einzelberatung» werden Sie in Theorie und Praxis für interne oder externe Beratungsaufträge ausgebildet. Grundlegende theoretische Bezüge, zum Beispiel das Denken in Rollen oder das Wissen über Veränderungsprozesse, werden vermittelt. Die Videoanalyse von Mikrosituationen sowie ein gezieltes Training machen Sie fit für die Praxis.

Alle beratenden Tätigkeiten erfordern die Fähigkeit, tragfähige Beziehungen zu gestalten, sich in komplexen Situationen rasch zu orientieren sowie gleichzeitig systematisch und situativ zu handeln. Beim Aufbau der dazu nötigen Kompetenzen werden Sie von Fachleuten unterstützt, die sowohl die theoretischen Grundlagen fundiert kennen als auch ihre praktische Anwendung in der eigenen Beratungstätigkeit erprobt haben.

Beginn

8.9.2022

Orte

Campus Brugg-Windisch

Auskunft und Beratung

Corina Bernhard

corina.bernhard@fhnw.ch

+41 56 202 80 52

Alle Informationen und Anmeldung

www.fhnw.ch/wbph-cas-ge

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Lehrpersonen Zyklus 1
- Lehrpersonen Zyklus 2
- Lehrpersonen Zyklus 3
- Lehrpersonen Sek II
- Dozierende an Hochschulen
- Schulleiter/innen
- Lehrpersonen mit lateralen Führungsfunktionen
- Behördenmitglieder
- Schulische Heilpädagoginnen/Heilpädagogen
- Schulsozialarbeitende
- Erwachsenen- und Weiterbildner/innen

Themen

- Organisationen verstehen und Menschen beraten
- Beratungsweiterbildung
- Coaching

CAS Hochschullehre

Der Kompetenzerwerb an Hochschulen unter Einbezug digitaler Medien hat sich in den letzten Jahren massgeblich verändert. Mit dem CAS-Programm Hochschullehre entwickeln Sie Ihre Lehrkompetenzen im Hinblick auf die digitale Transformation und andere aktuelle Entwicklungen in der Hochschullehre weiter. Sie setzen sich mit theoretisch fundierten, empirisch bewährten und praktisch relevanten Gestaltungselementen für digitale wie analoge Lehr-Lernsettings auseinander. In einem interdisziplinären Umfeld eignen Sie sich in engem Bezug zu Ihrer eigenen Praxis innerhalb eines blended Learning Formats wesentliche Kompetenzen für die Gestaltung von Lehrveranstaltungen an. Die besondere Berücksichtigung fachspezifischer Lehre, die integrierende Sicht auf digitale Lehr- und Lernformen sowie die Gestaltung von Lehre vor Ort und hybride Designs zeichnet dieses CAS-Programm aus.

Das CAS-Programm Hochschullehre ermöglicht mit den beiden Modulen BASICS und BASICS PLUS im blended Learning Format den Aufbau grundlegender und erweiterter Kompetenzen in zentralen Anforderungsbereichen der aktuellen Hochschullehre – von der didaktischen Planung und zielorientierten Durchführung von Lehrveranstaltungen, über die professionelle Begleitung von Studierenden, bis hin zur Gestaltung kognitiv aktivierender Leistungsnachweise.

Eine fachsensible Vertiefung und das begleitende Lehrportfolio knüpfen an diese Grundlagen an und beziehen sich auf die Lehre im eigenen Fach. Beide Elemente

ermöglichen eine transferorientierte Auseinandersetzung mit fachbezogenen Facetten der Hochschullehre sowie mit eigenen lehrbezogenen Perspektiven. Kollegialer Austausch, strukturierte Hospitationen und didaktische Fallarbeit tragen ebenso zur Erweiterung der individuellen Lehrkompetenz bei wie Inputs hochschuldidaktischer Expertinnen und Experten. Die unterschiedlichen Fachkulturen der Teilnehmenden werden als Ressource für eine interdisziplinäre Verständigung über Hochschullehre genutzt. Sie sind zugleich Ausgangspunkt für die reflexive Bearbeitung fachspezifischer Anforderungen in der Lehre.

Beginn
26.9.2022

Orte
Campus Brugg-Windisch

Auskunft und Beratung
Sabine Jörg
sabine.joerg@fhnw.ch
+41 32 628 66 67

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/wbph-cas-hsl

Profil des Angebots

Zielgruppe
→ Dozierende an Hochschulen

Themen
→ Hochschullehre
→ In Hochschule und Weiterbildung arbeiten

CAS Pädagogischer ICT-Support (PICTS) | Modulare Durchführung

Der pädagogische ICT-Support (PICTS) hat sich an den Schulen als zentrales Element zur Begleitung des digitalen Wandels etabliert. An den Schulen wird diese Rolle unterschiedlich wahrgenommen, dementsprechend sind auch die Aufgaben, die mit der Rolle verbunden sind, verschieden. Mit der Möglichkeit, Weiterbildungsmodule entlang der Bedürfnisse der einzelnen Schule zusammenzustellen und diese bei Bedarf zum CAS PICTS zusammenzufassen, schlagen wir ein neues Kapitel bei der Ausbildung von pädagogischen ICT-Supporterinnen und -Supportern auf.

Beginn
laufend

Orte
Campus Brugg-Windisch

Auskunft und Beratung
Dzenisa Prasovic
dzenisa.prasovic@fhnw.ch
+41 56 202 80 36

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/de/weiterbildung/paedagogik/nach-format/programme/angebote/cas-paedagogischer-ict-support-sep-2022

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Erwachsenen- und Weiterbildner/in-
nen
- Lehrpersonen Sek II

Thema

- Interdisziplinäre und fachdidaktische
Vertiefungen

CAS Schulleitung | EDK-anerkannt

Sie nehmen bereits Leitungsaufgaben in der Schule wahr. Sie haben sich entschlossen, die Basis Ihres professionellen Wissens und Könnens systematisch zu erweitern. Das über viele Jahre erprobte und weiterentwickelte CAS-Programm ist eine von der EDK anerkannte Zusatzausbildung. Der CAS «Schulleitung» kombiniert wissenschaftliche Modelle der Schulleitung mit intensiver Praxisreflexion. Er bietet Raum für den Erfahrungsaustausch in einem breiten Netzwerk des gesamten Bildungsraumes Nordwestschweiz.

Zentrale Themen sind: Personalführung, Qualitätsmanagement, Schulentwicklung, Projektmanagement, Kommunikation, Schulrecht und Organisation sowie Finanzen und Controlling. Durch den funktionsbegleitenden Aufbau lassen sich die neu erworbenen Kompetenzen laufend in die eigene Führungspraxis einbauen.

Sie werden befähigt, Ihre Schule und deren Umfeld zu analysieren, Entwicklungsbedarf zu formulieren und die Weiterentwicklung zu steuern. Für die verschiedenen Aufgabenbereiche in der Schulführung lernen Sie, Vorgehensweisen zu entwickeln und anzuwenden. Sie kennen und verstehen Ihre Rolle und können sie entsprechend ausgestalten.

Beginn

14.11.2022

Orte

Campus Brugg-Windisch

Auskunft und Beratung

Verena Haller

verena.haller1@fhnw.ch

+41 56 202 80 74

Alle Informationen und Anmeldung

www.fhnw.ch/wbph-cas-sl

Profil des Angebots

Zielgruppe

→ Schulleiter/innen

Themen

→ Führungsaufgaben erkennen und Führung gestalten

→ Führung und Qualitätsmanagement

CAS Schulleitung | EDK-anerkannt

Sie nehmen bereits Leitungsaufgaben in der Schule wahr. Sie haben sich entschlossen, die Basis Ihres professionellen Wissens und Könnens systematisch zu erweitern. Das über viele Jahre erprobte und weiterentwickelte CAS-Programm ist eine von der EDK anerkannte Zusatzausbildung. Der CAS «Schulleitung» kombiniert wissenschaftliche Modelle der Schulleitung mit intensiver Praxisreflexion. Er bietet Raum für den Erfahrungsaustausch in einem breiten Netzwerk des gesamten Bildungsraumes Nordwestschweiz.

Zentrale Themen sind: Personalführung, Qualitätsmanagement, Schulentwicklung, Projektmanagement, Kommunikation, Schulrecht und Organisation sowie Finanzen und Controlling. Durch den funktionsbegleitenden Aufbau lassen sich die neu erworbenen Kompetenzen laufend in die eigene Führungspraxis einbauen.

Sie werden befähigt, Ihre Schule und deren Umfeld zu analysieren, Entwicklungsbedarf zu formulieren und die Weiterentwicklung zu steuern. Für die verschiedenen Aufgabenbereiche in der Schulführung lernen Sie, Vorgehensweisen zu entwickeln und anzuwenden. Sie kennen und verstehen Ihre Rolle und können sie entsprechend ausgestalten.

Beginn
16.1.2023

Orte
Campus Brugg-Windisch

Auskunft und Beratung
Verena Haller
verena.haller1@fhnw.ch
+41 56 202 80 74

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/wbph-cas-sl

Profil des Angebots

Zielgruppe
→ Schulleiter/innen

Themen
→ Führungsaufgaben erkennen und Führung gestalten
→ Führung und Qualitätsmanagement

CAS Supervision und Coaching von Gruppen und Teams | mit künstlerischen Perspektiven

Wie können Teams in ihrer Arbeit, bei Fragen der Kooperation und im Umgang mit Konflikten unterstützt werden? Wie können Supervisorinnen und Supervisoren den Kontakt und die Zusammenarbeit mit dem Team und den Führungspersonen gestalten? Zum Verständnis von Teams und ihrer Dynamik braucht es gruppenspezifische und organisationstheoretische Kenntnisse.

Dieses CAS-Programm vermittelt Ihnen das nötige Grundlagenwissen und zeigt praktische Anwendungsmöglichkeiten. Theorien und Modelle werden mithilfe konkreter Supervisions- und Coachingsituationen erläutert. Anhand von Fallstudien entwickeln und üben Sie verschiedene Interventionsstrategien und Vorgehensweisen. Speziell konzipierte Trainings und Reflexionen erleichtern Ihnen den Einstieg in die Praxis.

Beginn
20.1.2023

Orte
ZHdK Zürich

Auskunft und Beratung
Corina Bernhard
corina.bernhard@fhnw.ch
+41 56 202 80 52

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/wbph-cas-scgt

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Erwachsenen- und Weiterbildner/in-
nen
- (Organisations-)Berater/innen
- Supervisor/innen

Themen

- Organisationen verstehen und Men-
schen beraten
- Beratungsweiterbildung
- Coaching

CAS Supervision und Coaching von Gruppen und Teams | mit künstlerischen Perspektiven

Zum Verständnis von Teams und ihrer Dynamik gehören gruppendynamische und organisationstheoretische Kenntnisse. Im Zusammenhang mit konkreten Supervisions- und Coachingsituationen wird die Verknüpfung von Theorie und Praxis geübt. Mögliche Interventionsstrategien und Vorgehensweisen werden anhand von Fallstudien entwickelt.

Verschiedene Supervisionsansätze werden im Hinblick auf das persönliche Supervisionskonzept vertieft.

Beginn
20.1.2023

Orte
Zürich

Auskunft und Beratung
----> FEHLT
muss ergänzt werden

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/wbph-cas-scgt

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Erwachsenen- und Weiterbildner/innen
- (Organisations-)Berater/innen
- Supervisor/innen

Themen

- Organisationen verstehen und Menschen beraten
- Beratungsweiterbildung
- Coaching

CAS Theaterpädagogik

Sie wollen vermehrt spielerische Formen in Ihren Unterricht integrieren und theaterästhetische Spielprozesse im schulischen Kontext kompetent anleiten und begleiten. Dieses CAS-Programm befähigt Sie dazu.

Absolvierende des CAS «Theaterpädagogik»

- sind Fachleute für theatrales Lehren und Lernen
- beraten und unterstützen das Kollegium in theaterpädagogischen Fragen
- fungieren als Ansprechpersonen für Kulturvermittlung
- führen kulturelle Projekte mit den eigenen und/oder mehreren Klassen im Schulhaus durch

Theaterpädagogik ist eine spielerische Auseinandersetzung mit sich, mit anderen und für andere. Dieses Programm folgt diesen drei Grundprinzipien. Ausgangspunkt ist die Erweiterung Ihrer eigenen Spielerfahrung. Die Entfaltung der persönlichen Auftrittskompetenz steht zu Beginn der Weiterbildung im Zentrum: Körpersprache und Stimme werden gezielt geschult.

Theatrales Lernen im schulischen Kontext ermöglicht das Training überfachlicher Kompetenzen wie Konzentration, Wahrnehmung, Partizipation, Ausdrucksfähigkeit, Kreativität und Imagination. Das Programm befähigt Sie, theaterpädagogische Formen in Ihren Unterricht zu integrieren: von einfachen Übungen, die im täglichen Unterricht als Bewegungspausen, Tages- oder Lektionseinstieg eingesetzt werden können, bis hin zu komplexeren szenischen Formen, die didaktisch und inhaltlich angepasst in verschiedenen Fächern Anwendung finden.

Zu guter Letzt steht Theater als eigenständige Ausdrucksform im Mittelpunkt. Sie befassen sich mit aktueller Theorie, erhalten Einblick in theaterpädagogische Arbeitsweisen und setzen schliesslich ein eigenes Theaterprojekt um. Dabei lernen Sie performative Spielprozesse kompetent anzuleiten und theaterästhetische Stilmittel gezielt einzusetzen. Das CAS-Programm trägt zu einem erweiterten Verständnis von Unterricht und Lernen bei. Ein suchendes, experimentierendes und kooperatives Lehr-/Lernverständnis bildet die zentrale Grundhaltung der gemeinsamen Arbeit. Die Angebotsform ist kompakt, kann in- nert eineinhalb Jahren besucht und mit einem Zertifikat abgeschlossen werden.

Beginn

1.7.2023

Orte

Campus Brugg-Windisch oder PH Zürich

Auskunft und Beratung

Esther Zumsteg

esther.zumsteg@fhnw.ch

+41 56 202 85 56

Alle Informationen und Anmeldung

www.fhnw.ch/wbph-cas-tp

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Lehrpersonen Zyklus 1
- Lehrpersonen Zyklus 2
- Lehrpersonen Zyklus 3
- Berufseinsteiger/innen
- Wiedereinsteiger/innen
- Lehrpersonen Sek II
- Schulleiter/innen
- Schulische Heilpädagog-
gen/Heilpädagoginnen
- Schulsozialarbeitende

Themen

- Unterricht gestalten und Lernende be-
gleiten
- Allgemeine pädagogische Themen
- Kulturvermittlung und Kunst
- Partizipation/Perspektive Lernende
- Theaterpädagogik
- Überfachliche Kompetenzen

CAS Von der Schule zum Beruf | EDK- erkannt

Das CAS-Programm «Von der Schule zum Beruf» bietet Fachpersonen die Gelegenheit, sich in einem interprofessionellen Umfeld mit zentralen Themen zur beruflichen Integration zu befassen. Im Zentrum steht die Förderung der notwendigen Kompetenzen für die höchst anspruchsvolle Begleitung und Beratung von jungen Menschen im Prozess der Berufswahl und Erwerbsintegration.

Für eine in diesem Bereich erfolgreiche Arbeit braucht es ein Verständnis von Berufswahl- und Lernprozessen sowie vertiefte Kenntnisse der Berufsfelder, des Berufsbildungssystems und der Entwicklungen im Übergangssystem. Gefragt sind auch Beratungs- und Vernetzungskompetenzen – insbesondere bei der Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieben und Fachstellen.

Je nach Schwerpunkt Ihrer Arbeit wählen Sie eines der beiden Profile:

- Profil A: Fachlehrerin/Fachlehrer Berufswahlunterricht EDK
- Profil B: Berufsintegrationscoach

Beginn
2.9.2022

Orte
Olten

Auskunft und Beratung
Jeannette Ritschard
jeannette.ritschard@fhnw.ch
+41 61 228 59 37

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/wbph-cas-vs

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Lehrpersonen Zyklus 3
- Lehrpersonen Sek II
- Lehrpersonen mit lateralen Führungsfunktionen

Thema

- Unterricht gestalten und Lernende begleiten

CAS Von der Schule zum Beruf | EDK- erkannt

Das CAS-Programm «Von der Schule zum Beruf» bietet Fachpersonen die Gelegenheit, sich in einem interprofessionellen Umfeld mit zentralen Themen zur beruflichen Integration zu befassen. Im Zentrum steht die Förderung der notwendigen Kompetenzen für die höchst anspruchsvolle Begleitung und Beratung von jungen Menschen im Prozess der Berufswahl und Erwerbsintegration.

Für eine in diesem Bereich erfolgreiche Arbeit braucht es ein Verständnis von Berufswahl- und Lernprozessen sowie vertiefte Kenntnisse der Berufsfelder, des Berufsbildungssystems und der Entwicklungen im Übergangssystem. Gefragt sind auch Beratungs- und Vernetzungskompetenzen – insbesondere bei der Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieben und Fachstellen.

Je nach Schwerpunkt Ihrer Arbeit wählen Sie eines der beiden Profile:

- Profil A: Fachlehrerin/Fachlehrer Berufswahlunterricht EDK
- Profil B: Berufsintegrationscoach

Beginn
2.9.2022

Orte
Olten

Auskunft und Beratung
Jeannette Ritschard
jeannette.ritschard@fhnw.ch
+41 61 228 59 37

Alle Informationen und Anmeldung
www.fhnw.ch/wbph-cas-vsbs

Profil des Angebots

Zielgruppe

- Lehrpersonen mit lateralen Führungsfunktionen
- Lehrpersonen Sek II
- Lehrpersonen Zyklus 3

Thema

- Unterricht gestalten und Lernende begleiten

Folgende Hochschulen der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW bieten Weiterbildung an:

- Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW
- Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW
- Hochschule für Life Sciences FHNW
- Hochschule für Musik FHNW
- **Pädagogische Hochschule FHNW**
- Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Hochschule für Technik FHNW
- Hochschule für Wirtschaft FHNW

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

Standort Campus Brugg-Windisch, T +41 56 202 71 60
Standort Solothurn, T +41 32 628 67 44